

Photovoltaikanlage

ovag Netz AG Postfach 10 07 63 61147 Friedberg Tel. 06031 82-1055
 einspeisung@ovag-netz.de FAX 06031/ 82-1633

Seite 1 von 2

Ansprechpartner, Allgemeine Daten

Anlagenstandort

Straße, Nr.:	_____	Gemarkung:	_____
PLZ, Ort:	_____	Flur:	_____
Ortsteil:	_____	Flurstück.:	_____
Eigenerzeugungsnr.:	_____	Anschlussnr.:	_____
<small>(Wird von ovag Netz AG vergeben)</small>			

Anlagenbetreiber (Anschlussnutzer)

Vorname:	_____	Name:	_____
Firma:	_____	PLZ, Ort:	_____
Straße, Nr.:	_____	Ortsteil:	_____
Tel.:	_____	FAX:	_____
E-Mail:	_____	Mobil:	_____

Grundstückseigentümer

Vorname:	_____	Name:	_____
Firma:	_____	PLZ, Ort:	_____
Straße, Nr.:	_____	Ortsteil:	_____
Tel.:	_____	FAX:	_____
E-Mail:	_____	Mobil:	_____

Anlagenerrichter

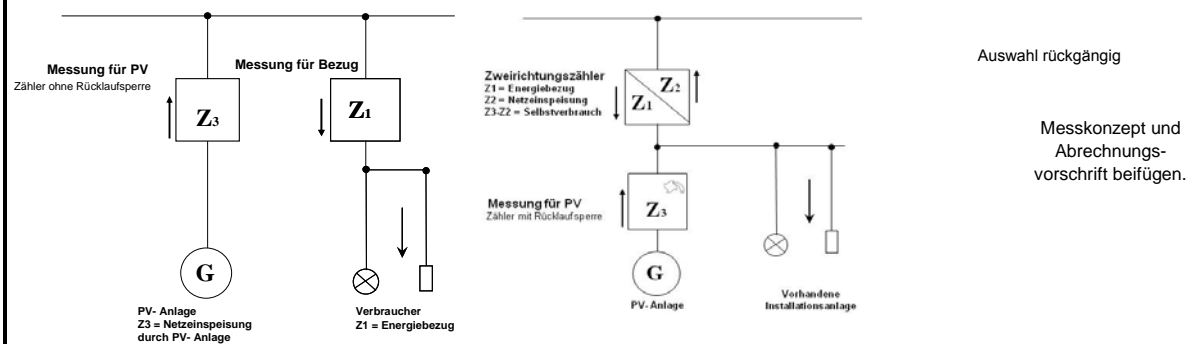
Vorname:	_____	Name:	_____
Firma:	_____	PLZ, Ort:	_____
Straße, Nr.:	_____	Ortsteil:	_____
Tel.:	_____	FAX:	_____
E-Mail:	_____	Mobil:	_____

Anlagenart

Auswahl rückgängig Neuerrichtung Erweiterung Rückbau

Angaben zur Messung und Abrechnung

Volleinspeisung oder Selbstverbrauch nach EEG §33 Abs. 2 oder Sonstige Messung



Auswahl rückgängig
 Messkonzept und Abrechnungsvorschrift beifügen.

Jeder Anmeldung ist ein Übersichtsschaltplan beizufügen!

Photovoltaikanlage

ovag Netz AG Postfach 10 07 63 61147 Friedberg Tel. 06031 82-1055
einspeisung@ovag-netz.de

Seite 2 von 2

Technische Daten

Module

Hersteller: _____
 Anzahl: _____ Typ/ Modell: _____ Peakleistung in kWp: _____
 Anzahl: _____ Typ/ Modell: _____ Peakleistung in kWp: _____
 Summe Peakleistung aller Module

Wechselrichter

Ab 01.01.2012 müssen alle PV- Anlagen mit einer Vorrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung ausgerüstet werden.
 Anlagen bis maximal 30kWp können alternativ dazu die Wirkleistungseinspeisung auf 70% der Modulleistung begrenzen.

Hersteller: _____
 Anzahl: _____ Typ/ Modell: _____ Leistung in kW: _____
 Anzahl: _____ Typ/ Modell: _____ Leistung in kW: _____
 Anzahl: _____ Typ/ Modell: _____ Leistung in kW: _____
 Anzahl: _____ Typ/ Modell: _____ Leistung in kW: _____
 Anzahl: _____ Typ/ Modell: _____ Leistung in kW: _____
 Anzahl: _____ Typ/ Modell: _____ Leistung in kW: _____

Einspeiseleistung in kW

L1	L2	L3	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Summe Wechselrichterleistung

Unsymmetrie aller Erzeugungsanlagen am Anschluss max. 4,6kVA

Ab 13,8kVA dreiphasige WR oder gekoppelte einphasige WR. VDE-AR-N 4105 beachten!

Anlagenerweiterungen

Sofern andere Eigenenergieanlagen vorhanden sind (BHKW, Wind, Wasser) ist die Nennleistung anzugeben:

Summe Peakleistung der vorhandenen Module

Wechselrichterleistung der vorh. WR in kW

L1	L2	L3	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Summe Wechselrichterleistung

Wenn eine neu geplante Erzeugungsanlage über einen vorhandenen Zähler abgerechnet werden soll:

Ausrichtung und Neigung Bestand und Neuanlage identisch:

Einspeisung erfolgt: einphasig mehrphasig Auswahl rückgängig

Inselbetrieb JA NEIN

Anlagenmontage: An oder Auf einem Gebäude Freiflächenanlage Nachweise beifügen!

Vorrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung **oder** Reduzierung der WR- Leistung auf 70% der Modulleistung

Eingestellte Leistung am Wechselrichter in kW!

Für sonstige Maßnahmen (Leistungsrelais etc.), Nachweis auf sep. Anlage führen!

- Lageskizze mit Kennzeichnung des Solargenerators und des Einspeisepunktes ist beifügt
- Übersichtsschaltplan ist beifügt
[Ohne Übersichtsschaltplan aller am Anschluss betriebenen Erzeugungsanlagen ist keine Bearbeitung möglich]
- Konformitätsnachweise Erzeugungseinheit und NA- Schutz (und ggf zentraler NA- Schutz) sind beifügt
- Datenblatt der Solarmodule

Informationen unter www.ovag-netz.de Technische Anschlussbedingungen Erzeugungsanlagen

Ort, Datum: _____

 Unterschrift des Anlagenbetreibers (Anschlussnutzer)

Dieser Antrag ist vom Anlagenbetreiber (Anschlussnutzer) zu unterzeichnen.

Sofern im Auftrag unterzeichnet wird, ist eine entsprechende Vollmacht beizufügen!